



newsletter

30 Gemeinden – 2 Bezirke | www.zuercherunterland.ch
Kasernenstrasse 1 | Postfach | CH-8180 Bülach | Tel. +41 (0) 44 860 16 73 | info@zuercherunterland.ch
Tourismus: Tel. +41 (0) 44 860 44 25 | tourismus@zuercherunterland.ch

Beispiel Niederhasli

Beziehung zu ansässigen Firmen pflegen

In Niederhasli sind 400 Betriebe mit 2300 Beschäftigten registriert. Die Gemeinde pflegt die Beziehungen seit 2014 ganz bewusst und initiierte dazu den «Neujahrsapéro» mit offiziellem und informellem Teil.

«Am Anlass sind alle Gemeinderäte, der Gemeindegemeinschafter und weitere Vertreter der Verwaltung anwesend», das ist Gemeindegemeinschafter Marco Kurer wichtig. Jeder Gemeinderat informiert in wenigen Minuten über wichtige Punkte, anstehende Pläne und was ihn oder sie aktuell beschäftigt. Am 18. Januar waren das etwa die vom Kanton angestossene gemeinsame Entwicklungsstrategie von Oberglatt, Niederglatt und Niederhasli, Strassenbauprojekte und Bauvorhaben, die Entwicklungen im öffentlichen Verkehr und die anstehende Zertifizierung als Energiestadt. Thema waren zudem die Sicherheit und



die Ortschaftspolizei, welche seit 2012 gemeinsam mit den Gemeinden Rümlang, Oberglatt und Niederglatt operiert.

Von Wasser bis Littering

Die Gemeinde Niederhasli plant jährlich Aktivitäten für die Bevölkerung. Die Gemeinde-Erleben-Aktion wird sich dieses Jahr dem Thema Wasser widmen und gemeinsam mit der Schule und der Landwirtschaft ist eine Sensibilisierung zu Littering mit Clean-up-Day geplant. Über beides wurde am Neujahrsapéro

ebenfalls informiert. Platz haben auch Themen, bei denen sich die Gemeinde im Moment gefordert fühlt, so etwa das Airport-Parking oder die Suche nach Wohnraum für Flüchtlinge.

Klares Signal: Wir sind für Sie da

Die Gemeinde Niederhasli hat 2014 erstmals einen Neujahrsapéro für ansässige Betriebe durchgeführt. «Wir



sind erfreut, wie gross das Interesse ist und dass sich die Unternehmer Zeit zum Austausch nehmen», meint Marco Kurer. Aus seiner Sicht ist es für den Erfolg wichtig, dass sich jeder Ressortvorsteher kurz hält und auf das Wesentliche konzentriert. Zudem dürfen Schnittstellen angesprochen werden. «Bei uns ist das aktuell der Bau der Mehrzweckhalle, der für das ansässige Baugewerbe interessant sein kann.»

Für Informationen zum Aufbau eines Unternehmer-Apéros steht gerne zur Verfügung:

Marco Kurer, Gemeindegemeinschafter,
Dorfstrasse 17, 8155 Niederhasli,
Tel. 043 266 80 47,
Mail m.kurer@mpvag.ch

Geschätzte Leserinnen
Geschätzte Leser

Standortförderung ist ein grosses Wort und mitunter weckt es Erwartungen, die nur schwer zu erfüllen sind. Gemeinsam mit und für die Gemeinden stellt sich Standort Zürcher Unterland dieser Aufgabe und engagiert sich für ein wirtschaftlich gutes Gedeihen unserer Region.

StaZU ist die Schnittstelle des Zürcher Unterlands zum Amt für Wirtschaft des Kantons Zürich und damit zur kantonalen Wirtschaftsförderung. So leiten wir Anfragen für Firmenansiedlungen, welche der Kanton uns zusendet, umgehend an die Mitgliedsgemeinden und Immobilienpartner weiter. Wir versuchen dabei im Auge zu behalten, wo allenfalls Gemeindeübergreifend Lösungen angeboten werden können. 2016 war ein Jahr mit eher wenig Anfragen seitens des Kantons, hingegen gingen immerhin sechs direkte Anfragen ein.

Ansiedlungen neuer Firmen sind wichtig. Darüber hinaus sollten bereits ansässige Firmen keinesfalls vergessen gehen, denn sie sind für jede Gemeinde ein wichtiger Faktor. Sie zu pflegen, ihnen ein möglichst gutes Umfeld zu bieten, zu erfahren, was sie bewegt, ist genauso zentral. Einige Gemeinden sind hier bereits aktiv, anderen kann diese Ausgabe vielleicht die eine oder andere Idee liefern. Falls sie nach der Lektüre mehr erfahren möchten, haben wir die Koordinaten der Kontaktpersonen jeweils notiert.

Wir freuen uns, wenn die aktuelle Ausgabe Ihr Interesse findet und grüssen freundlich

Rudolf Menzi, Präsident

Den Standort pflegen, Kontakte pflegen...

Bülachs Unternehmenslandschaft ist vielfältig. Kleinere und mittlere Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe sind ebenso zuhause wie Firmen, die den internationalen Markt beliefern oder Filialen aller grossen Banken. Das Städtli lädt zum gemütlichen Einkaufen und was sich im Zentrum nicht finden lässt, ist in den Einkaufszentren erhältlich. Die Vielzahl von Unternehmen ist ein wichtiger Faktor für Bülach und will gepflegt sein. So ist Standortförderung in Bülach primär Kontaktpflege, persönlich und direkt.

Beziehungen pflegen und willkommen heissen

Stadtpräsident Mark Eberli und Stadtschreiber Christian Mühlethaler sind es, die diese Kontakte lebendig halten.

- *Unternehmen besuchen:* Jährlich besuchen sie rund zehn grössere Unternehmen verschiedener Branchen. Die Treffen erlauben Anliegen früh zu erkennen und gute Bedingungen zu schaffen.

- *Begrüßungsanlass:* Die neu gegründeten oder neu nach Bülach gezogenen Unternehmen begrüsst die Stadt alle zwei Jahre. Dem «Begrüßungsanlass neue Unternehmen» wohnen auch die Präsidenten von Gewerbe Bülach und IGBI sowie eine Vertretung von StaZU bei.

- *Kontaktgruppe Wirtschaft:* Die wirtschaftliche Entwicklung ist Thema an ein bis zwei Treffen pro Jahr. Rund zehn Persönlichkeiten der Wirtschaft bringen freiwillig ihr Know-how, ihre Beziehungen und Erfahrungen ein. Stadtpräsident Mark Eberli, Finanzvorstand Dr. Walter Baur und Stadtschreiber Christian Mühlethaler ergänzen die Gruppe.

Unterstützen, beobachten und agieren

Finanziell unterstützt die Stadt das Gewerbe Bülach an Anlässen. Dazu zählen das «Nachtcafé» und der «Nachtwächter». An der «Büli-Mäss» ist die Stadt als Sponsor und mit einem eigenen



Die Stadt an der Büli-Mäss.

- *Gewerbe:* Unter Leitung von Stadtschreiber Christian Mühlethaler treffen sich Vertreter des Gewerbes und der Stadtverwaltung drei Mal jährlich. Diese Treffen bieten Raum für Anliegen aller Art. Ergänzend begrüsst der Stadtrat den Vorstand des Gewerbes einmal jährlich am «Gipfeli-Treffen».
- *Industrien:* Die Interessengemeinschaft Bülacher Industrien (IGBI) trifft der Stadtrat jährlich zum Informationsaustausch inklusive Abendessen.

Stand präsent. Zudem beteiligt sie sich an den Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung.

Alle vier Jahre werden die Unternehmen – parallel zur Bevölkerung – zur Zufriedenheit befragt. Im Aufbau befindet sich das Monitoring des Wirtschaftsraums. Es wird zeigen, wo Bülach steht und zukünftige Entwicklungen offensichtlich machen. Darauf aufbauend soll eine Wirtschaftsstrategie definiert werden.

Stafö in Bülach

Beziehungspflege

Unternehmensbesuche (10/Jahr)
Treffen mit Bülacher Industrien (1/Jahr)
Kontaktgruppe Wirtschaft (1-2 Treffen/Jahr)
«Gipfeli-Treffen (1/Jahr)
Gewerbe – Verwaltung (3/Jahr)

Willkommen heissen

Begrüßungsanlass «Neue Unternehmen» (alle 2 Jahre)

Unterstützen

Gewerbeausstellung Büli-Mäss (alle 3 Jahre)
Einzelne Gewerbeanlässe
Weihnachtsbeleuchtung

Beobachten und Agieren

Zufriedenheitsbefragung Firmen (alle 4 Jahre)
Wirtschaftsmonitoring (im Aufbau)

Steuern

Wirtschaftsstrategie (2017)

Erweitern des Engagements – Ressourcen

Selbstverständlich wäre die Bülacher Standortförderung ausbaubar: Zusätzliche Anlässe, zusätzliche Möglichkeiten zur Vernetzung schaffen, start up-Hilfen anbieten, aktivere Werbung für den Standort Bülach... Es mangelt nicht an Vorstellungen, Grenzen setzen die finanziellen und personellen Ressourcen. Zumal sich mit dem Stadtpräsidenten ein Milizpolitiker mit beschränkter zeitlicher Verfügbarkeit für die Standortförderung – als eines von vielen Themen – einsetzt.

Für Informationen zu Standortförderung steht gerne zur Verfügung: Christian Mühlethaler, Stadtschreiber, Marktgasse 28, 8180 Bülach
Tel. 044 863 11 25,
Mail christian.muehlethaler@buelach.ch

Merke Agenda

Dienstag, 31. Mai 2016,
16-18.30 Uhr

Round-Table - Mitgliedgemeinden als Auftraggeber; Breitisaal, Winkel (Details folgen)